



**Florierendes
Oberzentrum
prägt das
gesamte
Umland**

Bestandsaufnahme
Gillo: Wir sind jung, sehr dynamisch und sexy
2-3

Arbeit-Soziales-Gesundheit
Langzeitarbeitslose im Fokus – großes Präventionsangebot
6-7

Frühe Bildung
Nachfrage nach Plätzen in Kitas ist ungebrochen
10-11

**Regionalverband
Saarbrücken
25. März 2019
Saarbrücker Schloss
Kleiner Saal, 1. Etage
Schlossplatz
66119 Saarbrücken**

DAS SAARLAND – ein kurzer Überblick



994.187
1,2

Menschen wohnen im Saarland
Prozent aller Bundesbürger



34.331 Millionen Euro erwirtschaftete das Saarland
1,1 Prozent des BIP Deutschlands
6,3 Prozent Wirtschaftswachstum

389.131
26,8
14,5
19,9

Personen sozialversicherungspflichtig beschäftigt
Prozent davon in Teilzeit
Prozent aller Beschäftigten nur im Minijob
Prozent der Vollzeitbeschäftigten im Niedriglohnsektor



32.233 Personen waren arbeitslos
11.141 davon länger als ein Jahr
6,1 Prozent Arbeitslosenquote
86.361 Bezieher von Hartz-IV-Leistungen



DER REGIONALVERBAND SAARBRÜCKEN – GEOGRAFISCHE UND POLITISCHE STRUKTUR



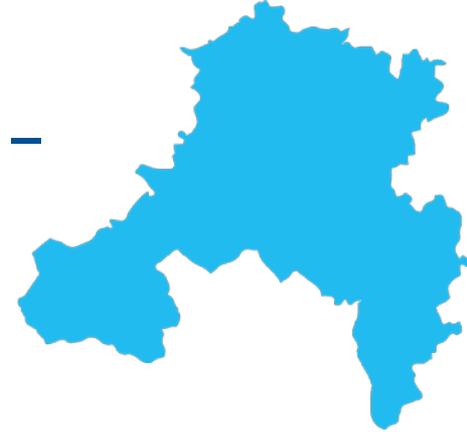
- Kreisstadt: Saarbrücken
- Städte: Völklingen, Püttlingen, Sulzbach und Friedrichsthal
- Gemeinden: Heusweiler, Riegelsberg, Quierschied, Kleinblittersdorf und Großrosseln
- Fläche 410,6 km²
- 330.000 Einwohner
- 804 Einwohner je km²

Der RV hat die meisten Einwohner.



Arbeitskammer des Saarlandes
beraten.bilden.forschen

DER REGIONALVERBAND SAARBRÜCKEN – ein kurzer Überblick



330.150
33,2

Menschen wohnen im RV Saarbrücken
Prozent aller Saarländer



13.825 Millionen Euro erwirtschaftete der RV Saarbrücken
40,7 Prozent des BIP des Saarlandes
4,2 Prozent Wirtschaftswachstum seit 2012

151.922
27,6
14,1
20,3

Personen sozialversicherungspflichtig beschäftigt
Prozent davon in Teilzeit
Prozent aller Beschäftigten nur im Minijob
Prozent der Vollzeitbeschäftigten im Niedriglohnsektor



14.842 Personen waren arbeitslos
5.503 davon länger als ein Jahr
8,6 Prozent Arbeitslosenquote
43.000 Bezieher von Hartz-IV-Leistungen



WIRTSCHAFT

23,8	.....	Prozent aller svp. Beschäftigten im RV arbeiten im Produzierenden Gewerbe (Saar: 31,8 %)
19,9	.....	Prozent aller svp. Beschäftigten im RV arbeiten in Handel, Verkehr, Lagerei, Gastgewerbe (Saar: 20,8%)
21,7	.....	Prozent aller svp. Beschäftigten im RV arbeiten in Unternehmensdienstleistungen (Saar: 15,6 %)
26,0	.....	Prozent aller svp. Beschäftigten im RV arbeiten in Öffentlichen Dienstleistungen (Saar: 25,3 %)
8.900	.....	Personen arbeiten bei ZF in Saarbrücken
6.400	.....	Personen arbeiten bei Saarstahl in Völklingen
1.250	.....	Personen arbeiten bei Halberg Guss in Brebach (Gusswerke)



Im Regionalverband zeigt sich der andauernde Strukturwandel besonders deutlich. Der IT-Bereich wird ein immer wichtigerer Wachstumsmotor für den Hochschulstandort Regionalverband – große Hoffnungen durch Helmholtz-Zentrum. Die Wirtschaftsförderung sieht sich vor allem als Impuls- und Servicegeber. Positiv wirken einige zentrale Investitionen in Innenstadt- und Quartiersentwicklung. Der Regionalverband erwartet eine Aktualisierung des Landesentwicklungsplans. Wirtschaftsförderung und Unternehmen brauchen Klarheit über Ansiedlungsmöglichkeiten.

- **Die weichen Faktoren rücken zunehmend ins Zentrum – gute Arbeitsbedingungen, Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf zur Erhöhung der Bleibemotivation werden im RV wichtiger.**

Angebote der Kindertagesbetreuung im Regionalverband Saarbrücken

Kinderzahlen und Platzangebot für Kinder im Krippenalter (U3)* und Kindergartenalter (Ü3) von 2013 bis 2018



- **Teilnahme am Bundesprogramm „Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“ sowie „Kindertagespflege“**
- **Vielfältige Kita-Landschaft mit über 150 Einrichtungen**
- **Vielfalt an Kita-Profilen: Inklusive Kita Eschberg, Ecole française de Saarebruck et Dilling, Waldgruppe des Waldorfkindergartens, AWO-Kita „Stahlsternchen“**
- Mit einem Kraftakt ist es seit 2008 gelungen, die Angebote für Kinder unter 3 Jahren zu verdreifachen.
- Versorgungsquote U3 bei 30 %.
- Steigende Geburtenzahlen, Zuzug von Flüchtlingen und steigende Nachfrage erfordern weiteren Ausbau.
- Diese Dynamiken sind eine besondere Herausforderung für den RV.
 - Qualität der frühkindlichen Bildung rückt weiter in den Fokus.

Ausgewählte gesundheitsbezogene Sozialindikatoren im Regionalverband Saarbrücken

	Krankenstand		Erwerbsminderungsrente ³⁾		Schwerbehindertenquote ⁴⁾	Anteil Pflegebedürftige ⁶⁾
	BKK ¹⁾	Barmer ²⁾	Bestand	Zugang		
Regionalverband Saarbrücken	5,7	5,2	8,0	12,3	12,3	43
Saarland	5,8	5,6	8,1	12,9	12,3	46
Deutschland	4,7	4,8	9,1	12,6	9,4 ⁵⁾	41

Die Pflege im Regionalverband wird (wie im Saarland fast üblich) in erster Linie durch Angehörige organisiert und geleistet.

Arbeitsunfähigkeits-Diagnosen „Psychische Erkrankung“ und „Verhaltensstörungen“ liegen deutlich über dem Bundesschnitt – Dies ist sicherlich auch auf die schwierige Sozialstruktur zurückzuführen.

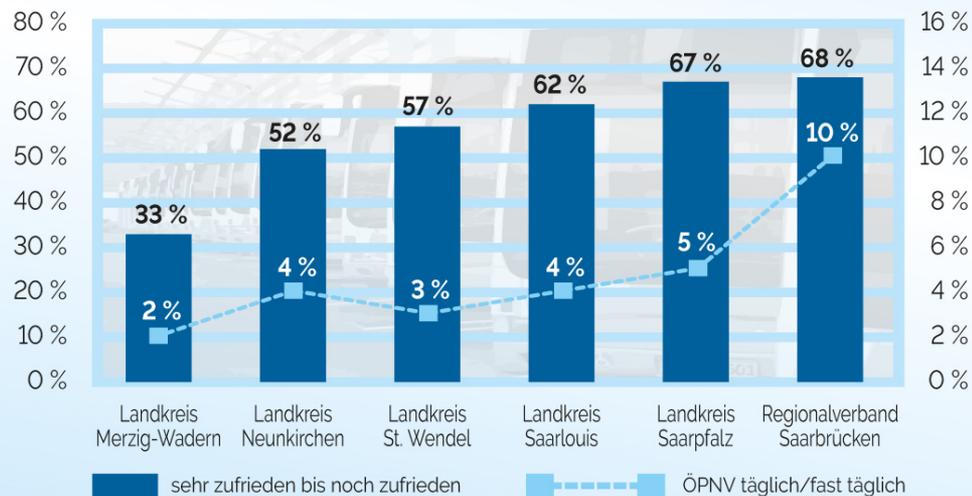
Der Regionalverband reagiert hierauf mit einem vielfältigen und vernetzten Angebot präventiver Leistungen für die Bürgerinnen und Bürger.

- **Projekt für über 55-Jährige mit Angeboten für einen gesunden und lebenswerten Übergang in die Rente**
- **Suchtberatung, Arbeitstrainingsprojekte, ...**

Zufriedenheit mit dem Nahverkehrsangebot und Nutzerverhalten im Hinblick auf Bus und Bahn in den saarländischen Landkreisen und im Regionalverband

Anteil der Befragten in %, die mit dem Nahverkehrsangebot insgesamt sehr zufrieden bis noch zufrieden sind

Anteil der Befragten in %, die täglich oder fast täglich den ÖPNV nutzen



Quelle: Probst&Consorten, im Auftrag des MWAEV Saar, 2018

Grafik: Arbeitskammer

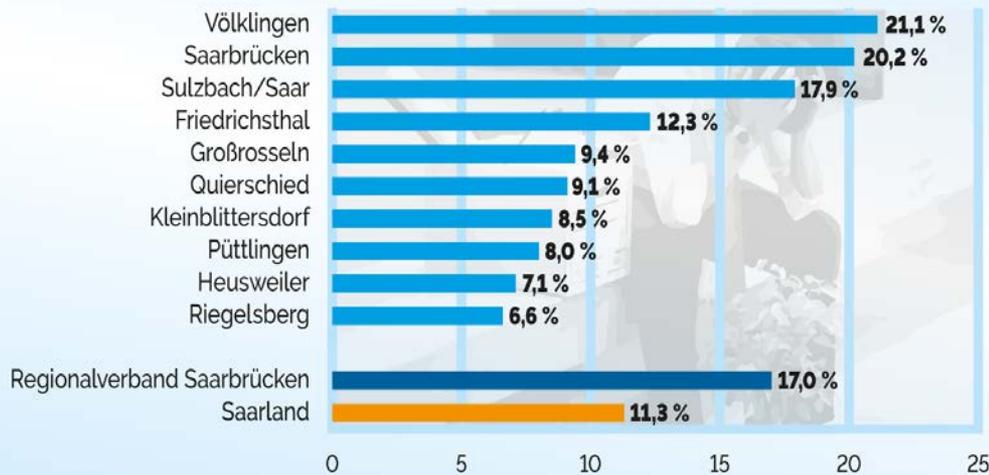
- **Eine bessere und abgestimmte Zusammenarbeit könnte gute Initiativen im Nahverkehr noch besser machen.**
- **Im Regionalverband ist auch ein S-Bahn-Netz vorstell- und realisierbar.**

- Der Regionalverband verfügt über das beste Nahverkehrsangebot und hat die höchsten Nutzerzahlen im Saarland.
- Hohe Nutzerzufriedenheit, aber bei den Nichtnutzern eine viel schlechtere Einschätzung.
- Zerstückelte Zuständigkeiten hemmen eine Nahverkehrsplanung aus einer Hand.
- Fehlende Sonderverkehre zu Großveranstaltungen.



HARTZ IV-QUOTEN IM REGIONALVERBAND SAARBRÜCKEN¹

im Juni 2018



¹ Anteil der SGB II-Regelleistungsbezieher an der Bevölkerung unter 65 Jahren

Quelle: Statistisches Amt Saarland, Bundesagentur für Arbeit, eigene Berechnungen

Grafik: Arbeitskammer

- **Maßnahmen für Flüchtlinge (Sprachkenntnisse, Einstiegsqualifizierung und Ausbildung)**
- **Mitglied im saarländischen Beschäftigungspakt**
- **Vielfältige Unterstützungsangebote für Frauen**

- Der Kreis weist mit 8,6 % die höchste Arbeitslosenquote im Saarland aus.
- Fast 40 % der Arbeitslosen sind ein Jahr oder länger ohne Arbeit.
- 2/3 der Arbeitslosen verfügen über keine abgeschlossene Berufsausbildung.
- Schwerpunkte der Arbeit im RV sind die Integration geflüchteter Menschen in den Arbeitsmarkt, die Bekämpfung der Langzeitarbeitslosigkeit sowie die Förderung von Alleinerziehenden.



Arbeitskammer des Saarlandes
beraten.bilden.forschen.